



Protokoll der Sitzung des Aufsichtsrates der Stiftung Deutsche Schule Budapest

Montag, 13. November 2023, 13:30 Uhr, Stiftungsbüro

Deutsche Schule Budapest / Thomas-Mann-Gymnasium - Cinege út 8/c, 1121 Budapest

Protokollführung: Frau Anita Sipeki

**Im vorliegenden Dokument wird aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung nur das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.*

Teilnehmer:

1. Mitglieder des Aufsichtsrates

Anna Braun (AB)

Peter Inzenhofer (PI)

Armin Krug (AK)

Zsófía Mateicska-Székely (ZsMSz)

2. Gäste

Norbert Hensch (NH) – Schatzmeister im Stiftungsrat

Katalin Forgách (VWL) - Verwaltungsleiterin

Anita Sipeki (BdV) - Beauftragte des Stiftungsrates / Protokollführerin

Die Tagesordnung beinhaltet:

TOP 1. Begrüßung und Formalia

TOP 2. Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates

TOP 3. Bericht des Vorsitzenden / BdV der Stiftung Deutsche Schule Budapest

TOP 4. Bericht des Schatzmeisters der Stiftung Deutsche Schule Budapest

TOP 5. Sonstiges

Beginn der Sitzung 13:30 Uhr.

TOP 1. Begrüßung und Formalia

AK begrüßt die anwesenden Mitglieder des Aufsichtsrats (kurz: AR). AK eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit des Aufsichtsrats fest.

Beschluss Nr. 1/13.11.2023:

Der Aufsichtsrat nimmt die am 24.10.2023 versandte Tagesordnung an.

Dafür: 4 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

TOP 2. Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates

AK berichtet, dass er zweimal an Jour Fixe des Stiftungsrates teilgenommen hat und gut informiert ist über die aktuellen Themen. Er bittet Hr. Hensch und Fr. Forgách um ein Update für alle zu den Themen, die seit Schuljahresanfang bearbeitet wurden.

TOP 3. Bericht des Vorsitzenden / BdV der Stiftung Deutsche Schule Budapest

Hr. Langen entschuldigt sich. VWL berichtet zu den aktuellen Themen.

Lage zum Neubau:

VWL berichtet, dass der Bau abgeschlossen ist. Der Antrag auf Betriebserlaubnis beim 12. Bezirk wurde eingereicht. Die einzelnen Behörden (Feuerwehr, NÉBIH etc.) waren zur Besichtigung/Abnahme vor Ort, es gab keine Beanstandungen. Alle von unserer Seite geforderten Dokumente wurde vollständig eingereicht. Die Betriebsgenehmigung wird für diese Woche erwartet. VWL steht in engem Kontakt mit dem 12. Bezirk.

Die Möblierung läuft bereits. Am Donnerstag wird das Gebäude durch den STR eingeweiht. Am Freitag dürfen die Eltern und Kinder der 0. Klassen den Neubau besichtigen.

PI fragt, ob es durch den zeitlichen Verzug der Übergabe Elternbeschwerden gab. Dies verneint VWL. Die Pädagogen der 0. Klassen haben sehr gute und lebbare Übergangslösungen für die Klassen gefunden.

Personalia

Umsetzung Whistleblowing-Gesetz bei der Schule

GDPR

Anhängige Rechtsverfahren

Stand Ausbildungs-/Schulvertrag

Marketingaktivitäten:

BdV erläutert, dass es eine Projektgruppe Marketing gibt, die auf der STR-Sitzung auch als feste Einrichtung in der Inneren Ordnung Nr. 1 eingefügt werden soll. Von der Arbeit der Gruppe wurde auch schon mehrfach auf den STR-Sitzungen berichtet. Gruppe trifft sich regelmäßig und plant mit welchen Instrumenten kommende Veranstaltungen der Schule marketingtechnisch zu begleiten sind.

Personalaquise:

VWL erklärt, dass Fr. Schmidt hier sehr engagiert ist. Zum kommenden SJ müssen zentrale ADLK-Stellen mit Funktionsstellen neu besetzt werden. Das Angebot in der entsprechenden Bewerberkartei der ZfA ist nicht so gut, aber Fr. Schmidt hat schon ganz früh mit der Akquise begonnen und auch schon neue KollegInnen gefunden.

iPAD-Projekt:

Die iPad's im 9. Jahrgang wurden von 4 Familien nicht übernommen. Jeweils verschiedene Bedenken (Datenschutz, Urheberrecht, Gebühr für die Nutzung ...). VWL hat die Kommunikation mit den Eltern übernommen. Man ist bemüht alle Bedenken auszuräumen. Insgesamt ist das Projekt gut angelaufen, wird von LehrerInnen und SchülerInnen gut angenommen.

AK betont nochmal die Wichtigkeit dessen, dass sich die Schule in ihren Statuten und Ordnungen unangreifbar macht und begrüßt daher auch sehr die Einführung des Schulvertrages.

TOP 4. Bericht des Schatzmeisters der Stiftung Deutsche Schule Budapest

NH und VWL präsentieren den Abschluss von Schule und Stiftung für das SJ 2022/2023.

Kosten Neubau:

NH erklärt auf Nachfrage von IP, dass die geplanten Kosten des Neubaus nicht überschritten wurden. In der Endabrechnung werden die Kosten evtl. sogar ein bisschen günstiger, da bei den Materialien gespart werden konnte.

AK erkundigt sich, ob es einen langfristigen Plan für Sanierung des Gebäudes gibt, ob hierfür ggf. Rücklagen gebildet werden. Dies verneint VWL. Die Rücklagen der Schule wurden für den Neubau verbraucht. Es beginnt jetzt eine neue Ansparungsphase, in der man hierfür Rücklagen bilden wird. Konzept zur Sanierung des Gebäudes des Gymnasiums wird Thema auf der STR-Sitzung sein.

TOP 5. Sonstiges

Keine sonstigen Themen.

AK bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 15:56 Uhr.

Datum / Unterschrift
Vorsitzender des Aufsichtsrats

27.11.2023 Speki Janka

Datum / Unterschrift
Protokollführerin

